

DIE 118. MARKE DES MONATS: REVUE THOMMEN

Wiedergeburt



VON STEFAN VOGLER

Ursprung der einst bekannten Marke Revue Thommen bildet die 1853 von der Gemeinde Waldenburg/BL gegründete Société d'Horlogerie de Waldenburg. Um der Abwanderung aus dem Tal entgegenzuwirken, wurden Arbeitsplätze für Uhrfachkräfte geschaffen. 1859 übernahm der Unternehmer Gédéon Thommen mit

dem Bieler Uhrmacher Louis Tschopp die Firma. Zehn Jahre später schied Tschopp aus und führte sie als Gédéon Thommen Uhrenfabrik weiter. 1890 wurden bereits 13 000 Uhren gefertigt. Nach der Jahrhundertwende wurde die erste Fliegeruhr unter der Marke Revue entwickelt und an die Schweizer Luftwaffe geliefert. Die Expansion ging nach dem ersten Generationenwechsel an weiteren Standorten rasant voran. 1936 produzierte Thommen über 200 000 Höhenmeter für Flugzeuge und die legendären Taschen-Höhenmesser dienten ambitionierten Alpinisten wie Reinhold Messner. Es folgten weitere Uhrenmodelle, u.a. auch die eben neu lancierte Airspeed.

Thommen blieb der DNA Fliegerei mit robusten mechanischen Uhren treu. Nachdem ihre Uhren während längerer Zeit von einem Lizenznehmer gefertigt und vertrieben wurden, hat die Familie die operative Leitung in fünfter Generation wieder übernommen und im April die Modelle



Airspeed und Diver eingeführt. Die eigentliche Wiedergeburt steht noch bevor: Unter der Marke wird eine neu entwickelte Airspeed lanciert, welche die seit 170 Jahren gepflegten Werte zeitgemäss fortführt. ■

WWW.THOMMENWATCHES.COM

Stefan Vogler berichtet über die Markenführung von grossen und kleinen, altbewährten, aufgefrischten oder neuen Marken.

WWW.MARKENEXPERTE.CH